

B E S C H L U S S

aus der 4. Sitzung
des Haupt - und Finanzausschusses
am Dienstag, 13.09.2022

öffentliche Tagesordnungspunkte

7. **Vertrag über die interkommunale Zusammenarbeit zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung der Städte und Gemeinden (Stand: 28.09.2018) zwischen dem Landkreis Gießen, vertreten durch den Kreisausschuss, und der Stadt Grünberg** **VL-200/2022**

Bürgermeister Schlosser erläutert, die Löschwasserversorgung werde bereits seit Vertragsabschluss vom 28.09.2018 in der beschriebenen Form gehandhabt. Lediglich die Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung habe hierzu gefehlt. Der RP habe diese nun angefordert.

Herr Klaus-Peter Kreuder möchte wissen, warum ein solcher Beschluss nicht bereits in 2017/2018 gefasst wurde.

Stadtrat Thomas Kreuder teilt hierzu mit, es handele sich um keinen Verfahrensfehler. Es habe lediglich die Vorgabe zur Umsetzung eines Beschlusses gefehlt. Mittlerweile wurden die Richtlinien geändert, so dass eine rückwirkende Beschlussfassung erforderlich wird.

Weiterhin teilt Herr Thomas Kreuder mit, das Problem des zum Teil fehlenden Löschwassers werde durch den Einsatz von Löschwassertanks gelöst.

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Vertrag über die interkommunale Zusammenarbeit zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung in Grünberg in Form der Beteiligung am Löschwasserkonzept im Landkreis Gießen **rückwirkend** zum 01.01.2019 zu.
2. Das Löschwasserkonzept sieht hierfür eine einmalige Kostenbeteiligung an der Beschaffung von sogenannten „Abrollbehälter-Löschwasser“ zu Kosten von 13.740 € auf der Basis der Einwohnerzahlen des Statistischen Landesamtes vor.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)